

[7899.] Heinrich Zimmer in Frankfurt a/M. erfucht um Zusendung aller Nova im Fache der Technik, Physik und Chemie, d. Berg- u. Hüttenwesens — in 1 Gr.

[7900.] Zur Vertheilung an Kunden eingerichtet, habe ich meinen

Verlagskatalog (1/2 Bogen gr. 8.)

bis heute fortgeführt, drucken lassen. Diejenigen meiner geehrten Geschäftsfreunde, welche sich für meinen Verlag zu verwenden pflegen, bitte ich davon gütigst verlangen zu wollen.

Richard Mühlmann in Halle.

[7901.] Jos. Galenza's Buchhandlung (A. Wittig) in Bingen a/R. erfucht die Herren Verleger bei Insertion ihres Verlages in die Cölnner Zeitung, Frankfurter Journal und Oberpostamtstzgt. um gefl. Mitnennung seiner Firma und um Einsendung der angezeigten Werke in 6 facher Anzahl, von Lieferungswerken jedoch nur das 1. Heft.

[7902.] Da trotz meiner wiederholten Mahnungen und Bitten noch sehr viele Handlungen mit dem mir aus Rechnung 47 gutkommenden Saldo im Rückstande sind, so sehe ich mich hiermit zu der Erklärung veranlaßt:

„daß ich von Neujahr 1849 ab mit allen Firmen ohne Ausnahme die Geschäfts-Verbindung aufhebe, welche bis dahin ihren Verpflichtungen gegen mich nicht nachgekommen sind.“

Braunschweig, den 20. November 1848.

G. M. Meyer jun.

[7903.] Nochmalige Erklärung.

Denjenigen Handlungen, die mir noch aus Rechnung 1847, sowohl den ganzen Saldo, als auch nur den Uebertrag noch schulden, erkläre ich hiermit auf das Bestimmteste:

„dass ich Demjenigen in Rechnung 1849 „Nichts wieder liefere, der nicht bis Ende „December 1848 das Conto 1847 vollständig „saldirt hat.“

Neustadt a./Orla, den 23. Novbr. 1848.

J. K. G. Wagner.

[7904.] Erneuerter Dank und Erklärung

Bei den außerordentlichen, und zur Ehre unseres Geschäfts-Zweigs sei es gesagt, in der Mehrzahl erfolgreichen Anstrengungen, die übernommenen Verpflichtungen unverkürzt zu erfüllen, halte ich es für meine Pflicht, wie ich es bereits am 30. Mai d. J. in Nr. 54 des B.-B. gethan, allen Den Geschäftsfreunden, die mit anerkenntnismüthigem Pflichtgefühl, und gewiß oft mit bedeutenden Opfern, mir durch volle oder doch annähernde Saldirung, sei es in der D.-M., sei es seit dem, die Erfüllung meiner Obliegenheiten erleichterten, nochmals meinen aufrichtigen Dank zu sagen.

Diejenigen, welche theils durch allgemeine, an die Verleger gerichtete Vorwürfe, theils durch persönliche Zumuthungen, den obersten Grundsatz unseres, wie jedes anderen Geschäftsverkehrs, die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtung, in der vollen, bei der Uebernahme bestehenden Geltung, in Zweifel stellen, erlaube ich mir, statt aller Entgegnung, auf die einfache, leider zu oft übersehene oder geringgeschätzte, Thatsache hinzuweisen:

„daß das Verhältniß zwischen Sortimentern und Verlegern kein einzelnes, abgerissenes „Ganze, sondern nur ein zusammenhängendes Glied der großen Verkehrskette ist, die sich durch die Geschäftswelt zieht,“

und daß es daher ungerecht ist dem Verleger, der gewiß in den meisten Fällen den Wunsch hat Rücksicht üben zu können, Härte oder Unbilligkeit vorzuwerfen, wenn er durch die rückwärts, gegen seine Creditoren übernommenen Verpflichtungen, gezwungen, hier und da Strenge üben, oder doch Rücksicht verweigern muß, will er nicht seinen Credit (d. h. bei mir und vielleicht bei der Mehrzahl der Verleger, seine Hauptbetriebs-, vielleicht seine Existenzmittel) zu Grunde richten.

Es sollte mich freuen, wenn hierdurch der aufrichtige Wunsch, auch principiell Allen gerecht zu werden, in etwas gefördert würde.

Leipzig, Novb. 1848.

Gustav Mayer.

Leipziger Börse am 27. Novbr. 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	102 1/2
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	89 1/2
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lsdr. à 5 \mathfrak{R}	{ k. S. — 2 Mt. —	112 1/2
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 151 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6.26	—
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 81 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsfusse	—	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 \mathfrak{R} 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R}	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	—	6 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	—	6
Conv.-Spec. u. Guld.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	2
Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	75
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	—
14 \mathfrak{R} Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 \mathfrak{R} à 4%	—	86 1/2
— d ^o . — von 500 u. 200 \mathfrak{R} à 5%	—	106 1/2
— d ^o . — d ^o . kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	82 1/2	—
14 \mathfrak{R} Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bi- Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 \mathfrak{R}	—	76
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	—
20 \mathfrak{R} Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	88 1/2	—
14 \mathfrak{R} Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 \mathfrak{R}	—	78 1/2
à 3 1/3% (v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	74 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	82 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	96
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2%	97	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 \mathfrak{R} à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	75 1/2
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 \mathfrak{R})	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 \mathfrak{R} Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 \mathfrak{R} pr. 100	140	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100	97	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	73 1/2	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	—	25 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	20	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	162	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachungen des Reichsministeriums der Finanzen. — Neuigk. des deutschen Buchs. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — An unsere Collegen in Bayern. — Der Rothschild. — Neugierige Frage. — Anfrage. — Rüge. — Rüge. — Neuigk. der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt No. 7806—7904. — Leipziger Börse am 27. November 1848.

- Adler & D. 7835. Göb 7831. Liefching & Co. 7886. Sannier 7875.
- Anonyme 7807. 7808. 7809. Große 7848. Lucas in W. 7870. Schettler 7838. 7898.
- 7810. 7811. Grubenmann 7872. Mayer, G. 7846. 7861. 7904. Schmierer 7823.
- Arnold, G. 7876. Günther, G. 7826. Meißner 7825 7831. Schönig 7888.
- Bardeker in R. 7856. Galenza in B. 7890. 7901. Meyer, G. M., jun. 790 2. Schorner 7864.
- Boldemann 7887. Hender in C. 7816. 7832. Rittler in P. 7878. Schrey 7833.
- Galbe 7871. Henry & C. 7889. Mühlmann 7900. Schwers 7836.
- Centralschulbuch. 7806. Heymann, G. 7821. Nase 7842. 7866. Spamer 7818.
- Credner & Kl. 7844. 7883. Heffe 7892. Neugebauer 7897. Steinacker 7807.
- Damian & S. 7893. Hoffmann & Campe 7837. Nicolai in B. 7845. 7869. Steiner 7819.
- Dannheimer in C. 7820. Hofmeister, Fr. 7855. Pierer 7843. Stuttgarter Buchh. 7834.
- Flemming 8753. Hopy 7839. Poenike, G. 7850. Tauchnitz, R. 7840.
- Frank in P. 7873. Horvath 7867. Rakebrand 7884. Teubner 7862.
- Friedlein & P. 7868. Jackowis 7817. Raw 7854. Volger & Kl 7896.
- Fritsche, Jul. 7829. 7830. 7847. Janssen 7885. Reclam, jun. 7813. Wagner, J. K. G. 7903.
- Fritsche, P. 7863. 7877. 7882. Industr. u. Lit.-Gpstr. 7860. Reimer, D. 7814. Weigel, L. D. 7874.
- 7895. Keel & S. 7827. Rein 7811. Wienbrack in T. 7879.
- Fues 7858. Koffka 7812. Renger 7815. Zeiler 7865.
- Geisler in Br. 7880. Langlois 7859. Reuter & St. 7841. Zimmer 7899.
- Gofohorsky 7881. Levin 7832. Ricker 7891. Sauerländer's B. in Fr. 7822.
- Gottschick 7857. Levy, J. B. 7824. 7834. 7849.

